Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 117 (1991)
Heft: 45

Rubrik: Spot

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das Einbürgerungstest-Training

Eine Trockenübung von Regula Laux

Jeder Ausländer und jede Ausländerin (Europäer gelten immer noch als Ausländer), der bzw. die früher oder später einmal das Schweizer Bürgerrecht erwerben möchten, kommen nicht darum herum, einen schriftlichen Test bestehen zu müssen. Die Auswertung dieses Tests dient der Bürgerrechtsbehörde als wesentliche Grundlage für oder gegen den Einbürgerungsentscheid. Damit Bürgerrechtskandidat(inn)en sich für den Ernstfall vorbereiten können, drukken wir hier den standardisierten Schweizer Bürgerrechtstest ab. Damit haben Sie die Gelegenheit, einmal für sich alle Fragen gewissenhaft zu beantworten. Kreuzen Sie die richtigen Antworten jeweils an. Zum Teil sind mehrere Antworten zulässig. Falls Sie auf einzelne Fragen die Antwort(en) nicht wissen, erkundigen Sie sich nach der fehlenden Antwort am besten bei einem Schweizer, der von sich selbst behauptet, es gäbe keine besseren Schweizer, als er es sei …

1. Was essen die Schweizer besonders gern?
   - ☐ Spatz
   - ☐ Rösti
   - ☐ Hamburger

2. Wo findet in der Schweiz die grosse Politik statt?
   - ☐ in Zürich
   - ☐ im Rössli
   - ☐ in Bern

3. Wäschewaschen im Mehrfamilienhaus. Was ist zu beachten?
   - ☐ Waschplan einhalten
   - ☐ Wäsche nach Farben sortiert aufhängen
   - ☐ Waschmittelfach der Maschine nach Gebrauch auswaschen und austrocknen
   - ☐ Waschküchenschlüssel stets im richtigen Turnus weitergeben

4. Wie weiss waschen Sie Ihre Wäsche?
   - ☐ weiss
   - ☐ sehr weiss
   - ☐ so wie Banknoten

5. Wie sieht die Mehrzahl der schweizerischen Kühe aus?
   - ☐ gescheckt
   - ☐ lila
   - ☐ mit Glocke um den Hals

6. Nennen Sie drei typische Kuhnamen

   _____

   _____

   _____

7. Nennen Sie zwei Bundesrätinnen

   _____

   _____

8. Wie heisst der Sänger der Schmetterband?
   - ☐ Stirnimann
   - ☐ Günthör
   - ☐ Hofer

9. Wie häufig waschen Sie Ihr Auto?
   - ☐ ich habe kein Auto
   - ☐ täglich
   - ☐ wöchentlich
   - ☐ gar nicht

10. Was ist Ihrer Meinung nach momentan das brisanteste Thema in der Schweiz?
    - ☐ Asylbewerberfrage
    - ☐ Gleichstellungsartikel
    - ☐ Verkehr
    - ☐ Umwelt

    (nur eine Antwort möglich)

11. Nennen Sie drei Schweizer Autohersteller

    _____

    _____

    _____

12. Was halten Sie von der schweizerischen Gastronomie?
    - ☐ hervorragend
    - ☐ Bedienung auffallend freundlich
    - ☐ sehr gutes Preis-/Leistungs-Verhältnis
    - ☐ mir gefällt die internationale Küche und Bedienung

NIK STUCKY

13. Was möchten Sie gern so schnell wie möglich erlernen?
    - ☐ schwingen
    - ☐ jassen
    - ☐ jodeln
    - ☐ Alphorn spielen

14. Was versteht man unter jassen?
    - ☐ moderne Musikrichtung
    - ☐ Kartenspiel
    - ☐ Dessert

15. Was versteht man unter Rösti?
    - ☐ Rostansatz beim Auto
    - ☐ Roste vor der Haustür zum Fussabtreten
    - ☐ Kartoffelgericht

16. Wie sammeln Sie Ihr Altpapier?
    - ☐ gar nicht
    - ☐ in Plastiktüten
    - ☐ akkurat gebündelt und mit Bindfäden versehen

17. Gehört die Schweiz zur EG?
    - ☐ ja
    - ☐ fast
    - ☐ noch nicht
    - ☐ niemals

18. Wie heisst das Nationalinstrument der Schweiz?
    - ☐ Zitter
    - ☐ Alphorn
    - ☐ Handorgel
    - ☐ Piccolo

19. Für was gibt der Schweizer am meisten Geld aus?
    - ☐ Auto
    - ☐ Versicherungen
    - ☐ Müesli
    - ☐ Zinsen

20. Um welche Staatsform handelt es sich bei der Schweiz?
    - ☐ Militärdiktatur
    - ☐ Demokratie
    - ☐ Zauberformel
    - ☐ Landsgemeinde

21. Wie sieht der Schweizer Pass aus, zu dessen stolzen Besitzern Sie zählen möchten?
    - ☐ steinig
    - ☐ wie alle EG-Pässe: weinrot
    - ☐ weiss mit rotem Kreuz
    - ☐ rot mit weissem Kreuz

SPOT

Omen als Nomen?

Die Autopartei sucht einen neuen Namen. Wie wär's mit PRP? Partei der Reifen mit Profil? *rv*

Teures Papier

Über Sparversuche des Bundes war im «Rendez-vous» von Radio DRS zu hören: «Dä Sparplan isch nid emol s Papier wärt, woner druf stoht!» *ui*

Tatsächlich!

Eine Frau, die in einem Berner Waffengeschäft einen Pfefferspray zur Selbstverteidigung erwerben will, muss einen Waffenschein vorweisen. Gleichenorts jederzeit frei zu erstehen ist eine halbautomatische israelische Uzi. *hrs*

Absi

Unter den Werbeschlagzeilen des Wirtschaftsmagazins *Bilanz* war auch diese zu lesen: «Mit der Schweiz geht es wohlständig bergab!» *oh*

Stille Macht

Alois König von der Gewerkschaft «Union Helvetia» belegte es mit Zahlen: «Von den rund 140 000 Beschäftigten im Gastgewerbe sind heute mehr als 100 000 Ausländer.» *-te*

Retour

Zum 700-Jahr-Jubiläum der Eidgenossenschaft liess die Seilbahn Rickenbach – Rothenfluh (SZ) Billettes aus Schokolade herstellen. Nicht bekannt ist, ob alle Passagiere das Choco-Ticket bei der Rückfahrt noch vorweisen konnten. *hrs*

Spannweite

Ein wichtiger Teil der Basler Mäss, dem grössten Jahrmarkt der Schweiz, ist die Herbstwarenmesse. Sie wird immer internationaler, von Thailand bis Mexiko, während viele Basler «aus Personalgründen» nicht mehr mitmischeln … *ea*

Frage der Woche

Unter dem Titel «Bis wohin geht der Himmel?» wird im *Brückenbauer* ein Klubschulkurs über Kinderfragen angepriesen. *au*